

**Tagesordnung II Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 13. August 2008**

Vorlagen-Nr. 08-V-51-0045

**Erweiterung des Waldorfkindergarten "Fingerhütchen" e. V. um eine Krippengruppe**

---

**Beschluss Nr. 0132**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Durch die Einrichtung einer neuen Gruppe im Waldorfkindergarten „Fingerhütchen“ e. V. werden 8 zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren geschaffen.
2. Der Träger erhält für die Finanzierung der Betriebskosten einen Pauschalzuschuss in Höhe von bis zu 58.590 € jährlich ab 2009 aus dem Produkt 1.06.01.005/Kostenart 785914 (Verbesserung Kinderbetreuung/Zuschüsse für Krippenplätze). Die Mittel sind vom Sozialauszuschuss freizugeben. Eine in Aussicht gestellte Bezuschussung der Betriebskosten durch den Bund ab 2009 wird den städtischen Haushalt entlasten. Der in SAP unter 1100191/790498 (Sonderprojekte D-Plan) verbuchte Betrag wird in Höhe von 58.590 € p. a. freigegeben.
  - 2.1. Sollte der Bund sich nicht an den Betriebskosten beteiligen, belasten diese in voller Höhe das Budget des Dezernates VI/51.
3. Der Bedarf aus Punkt 2 ist in der Haushaltsanmeldung des Dez. VI bereits berücksichtigt. Die unter 1100191/790098 (Konsolidierung D-Plan) gebuchte „Überschreitung der Eckdaten“ ist entsprechend zu reduzieren. Die Deckung erfolgt aus den unter Punkt 2 freigegebenen Mitteln.
4. Insgesamt belaufen sich die investiven Kosten für die Einrichtung der Gruppe auf 25.045 €. Der Träger erhält einen einmaligen städtischen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 12.292,50 €. Die Deckung erfolgt aus dem Programm „Verbesserung Kinderbetreuung“, PSP-Element I.00099.310/Schaffung neuer Krippenplätze.

Der Investitionszuschuss für die Krippenplätze erfolgt voraussichtlich aus überzuleitenden Investitionsmitteln des Jahres 2007. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch Dezernat VI/51 in Zusammenarbeit mit Dezernat I/20.
5. Weiterhin wird das Vorhaben im 2. Gesamtantrag auf Zuwendung im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 bis 2013 zum 01.09.2008 berücksichtigt. Nach den Förderrichtlinien können aus diesem Programm Mittel in Höhe von 12.752,50 € aus den für Wiesbaden in Aussicht gestellten Mitteln 2008 zur Verfügung gestellt werden.
  - 5.1 Sollte eine Refinanzierung der Investitionskosten durch den Bund nicht erfolgen, ist die Investition in voller Höhe aus dem Budget Dezernat VI/51 zu finanzieren.

6. Der Träger nimmt ab Inbetriebnahme der Einrichtung am Programm „Mehr Kita-Zeit für Kinder“ teil. Hierfür werden pro Gruppe wöchentlich für 3 Stunden à 20 € Mittel zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt in Höhe von 3.120 € jährlich aus Produkt 1.06.01.002.06/Kostenart 785990 (Mehr Kita-Zeit für Kinder Träger in Wiesbaden/Sonstige Zuschüsse lfd. Zwecke soz. Einrichtungen). Die Mittel wurden im Haushalt 2008/09 zur Verfügung gestellt.
7. Laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0153 vom 30.04.2008 ist für die Ausbaumaßnahmen Krippenprogramm 2008 ein Erfahrungsbericht im 2. Halbjahr vorzulegen. Darin ist auch die erzielte Entlastung des städtischen Haushalts zu beziffern, die durch eine eventuelle Bezuschussung der Betriebskosten durch den Bund erzielt wird. Erst in diesem Kontext ist über die weitere Verwendung der eingesparten Gelder zu beschließen.

(antragsgemäß Magistrat 29.07.2008 BP 0615)

## Tagesordnung II

Wiesbaden, .08.2008

Diers  
Vorsitzender